

## Resolution

### Frau Soland und Frau Jeger, stoppen Sie Ihre Genfer Massenkündigungen!

Die rund 100 Anwesenden an der Jubiläums-Jahresversammlung des Basler Mieterinnen- und Mieterverbands (MV Basel 1891) nehmen mit Empörung und Besorgnis zur Kenntnis, dass die Pensionskasse Basel-Stadt in Genf gegen weit über 100 langjährige Mieterinnen und Mieter Kündigungen ausgesprochen hat und sie aus ihren Wohnungen und ihren Geschäftslokalen ausweisen will.

Die Anwesenden halten das Finanzgebaren der an der Clarastrasse domizilierten Pensionskasse für unmoralisch und verwerflich. Es erinnert ungut an ähnlich zweifelhaftes Verhalten derselben PKBS vor 9 Jahren an der Mülhauserstrasse 26.

Die PKBS ist für das städtische Personal da und hat somit in besonderem Masse eine öffentliche Verantwortung wahrzunehmen. Das zuweilen zu hörende Gegenargument, sie müsse die Renten von über 30'000 Staatsangestellten sichern, schlägt fehl. Die Renten sind zwar selbstverständlich zu sichern – aber nicht rücksichtslos und nicht mit allen Mitteln (also *keine maximierte Rendite*), sondern gezielt und unter Berücksichtigung der Menschenwürde und ohne Massenkündigungen (also *mit optimierter Rendite*).

Jegliche Sanierung in Genf und in Basel kann ohne Kündigung der Mietverträge erfolgen. Dies ist technisch und rechtlich möglich. Sollten Wohnungen während gewissen Phasen der Sanierung nicht bewohnbar sein, so hat eine tage- oder wochenweise Umquartierung mit anschliessender Rückkehr zu mässigen Mietzinsen zu erfolgen.

Auf eine Sanierung *mit* statt *gegen* ihre Mietparteien hat sich die PKBS auch 2017 in Basel schon eingelassen, nachdem der öffentliche Druck so übermächtig wurde, dass sie Verhandlungsrunden mit dem MV Basel nicht länger boykottieren konnte. **Dasselbe verantwortungsvolle Vorgehen der Pensionskasse BS erwarten die heute Anwesenden jetzt auch in Genf.**

Daher richten sie an die verantwortlichen Exponentinnen –**Regierungsrätin Tanja Soland** und **Geschäftsführerin Susanne Jeger** – den nachfolgenden Appell:

- > **Stoppen Sie die Genfer Massenkündigungen!**
- > **Geben Sie den Mieterinnen und Mietern ihre Mietverträge zurück!**
- > **Führen Sie Sanierungsmassnahmen mit und nicht gegen die Menschen durch!**
- > **Unterstützen Sie engagiert und tatkräftig die Verhandlungen Ihrer PKBS-Delegierten mit dem Genfer Mietverband (ASLOCA GE) und den mitbeteiligten, solidarischen Personen und (Quartier-)Organisationen!**

Zeigen Sie so ein menschliches und Ihrer Reputation würdiges Verhalten!

Verabschiedet von den Anwesenden der Jubiläums-Jahresversammlung.

Basel, 13. Mai 2026